

Gute Auswärtsleistung bleibt unbelohnt

In fremden Gefilden bleibt der Roland-Express weiter glück- und punktlos. Bei Verbandsliga-Absteiger Teutonia Ehrenfeld konnte die Krumme-Sechs zwar einen 1:5-Rückstand noch einmal ausgleichen, doch drei anschließende Fünfsatz-Partien zu Gunsten der Gastgeber besiegelten dann die Rauxeler Niederlage.

Besonders weh taten die verlorenen Spiele in der zweiten Einzelrunde: Torbinho führte – obwohl er gesundheitlich noch leicht angeschlagen war – im entscheidenden Durchgang mit 10:6, konnte seine Matchbälle aber nicht nutzen. Paul bekam die Aufschläge von Sportkamerad König einfach nicht in den Griff und verlor den finalen Satz zu 8. Den ersten hatte er noch 11:9 gewonnen, obwohl er neun (!) Angaben nicht auf den Tisch brachte, aber von einem Fehlauftschlag profitierte und bei eigenem Service alle Punkte machte. Chissi hatte sogar Spitzenspieler Schommers (Bilanz 12:2) auf dem Schläger, verursachte jedoch bei 7:7 im letzten Durchgang vier direkte „unforced errors“ in Folge. Königs Aufschläge hatten schon im Doppel Matchbälle abgewehrt und die Ehrenfelder hauchdünn in der Verlängerung siegen lassen. So blieb es bei Zählern durch die souverän auftretende Paarung Krumme/Wasielak, den konstant guten Macki, den sicheren Paul und das untere Paarkreuz mit Bulli und Chrosci. Letzterer hatte auch sein zweites Einzel bereits für sich entschieden, so dass es bei einem Erfolg durch den Helm zum Abschlussdoppel gekommen wäre. Das Satzverhältnis von 28:26 (mit Chroscis nicht mehr zählendem Match 28:29 für Roland) macht deutlich, dass an diesem Samstagabend die glücklichere Mannschaft am Ende die Nase vorn hatte.

Gut, dass all diese Teams noch nach Rauxel müssen. Da wird mit Sicherheit noch der eine oder andere Spieß umgedreht werden. Als nächstes erwarten die Europastädter den TSV Hagen 1860 und man will eine positive Heimbilanz (bisher zwei Siege und zwei Niederlagen) aufstellen. In der Sporthalle an der Bahnhofstraße wurden durchweg überdurchschnittliche Vorstellungen geboten.

Nachdem Reimund edlen schottischen Tropfen in Rauxel einführte, bevölkerten die Weltraumer bis zum frühen Sonntagmorgen noch die „Heilige Hallen“ und die „Klappmühle“. Paul versuchte vergeblich den Spagat...